

# Gemeindebrief

Evangelisch - methodistische Erlöserkirche Bremen

Willkommen (Seite 6)

Vorschau (Seite 3)

Kinderseite (Seite 9)

Gottesdienste & mehr (Seite 11)



**Zur Freiheit hat  
uns Christus befreit!  
So steht nun fest  
und lasst euch  
nicht wieder  
das Joch der  
Knechtschaft  
auflegen!**

Galater 5,1



## Andacht

Haben Sie in den zurückliegenden Sommermonaten Ihre Hände in den Schoß gelegt und einfach mal nichts getan? Oder hatten Sie alle Hände voll zu tun? Es gibt ja immer etwas zu erledigen! Beides tut uns auf Dauer nicht gut – weder das Nichtstun noch eine permanente Betriebsamkeit. Das weiß auch der Prediger, der beobachtet, wie Menschen um ihn herum aus Neid und Konkurrenz heraus immer mehr arbeiten. Sie mühen sich ab, aber erreichen wenig. Sie „haschen nach Wind“. Andere wiederum tun nichts, sie packen nirgendwo mit an und verzehren dabei sich selbst. (Prediger 4,4+5). Beides hält der Prediger für falsche Lebenshaltungen. Deswegen rät er uns im Monatsspruch für September: „Besser eine Hand voll Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“ (Prediger 4,6) Wie weise und wie passend für unsere heutige Zeit, in der wir manchmal so rastlos und getrieben sind oder so super achtsam und selbstbezogen. Es geht darum, das richtige Maß zu finden in all unserem Tun.

Eine Hand voll Ruhe wünsche ich uns, wenn jetzt im Herbst der Gemeindekalender wieder voll ist und durch besondere Veranstaltungen

in den Gemeinden viel Geschäftigkeit herrscht. Lasst uns das rechte Maß finden. Lasst uns innehalten, dass wir gefüllt werden mit der Ruhe, die nur Christus schenkt. Er sagt doch: „Kommt her zu mir, ihr alle, die ihr euch abmüht ... Ich will euch Ruhe schenken.“ Matthäus 11,28

Katharina Lange,  
Pastorin der Bezirke  
Bremen und  
Delmenhorst-  
Neerstedt



Hinweis: In der Region „Weser und umzu“ schreiben Pastor, Pastorinnen oder Konferenz-Delegierte jeweils für alle Gemeindebriefe die Andacht. Das ist Teil unserer Zusammenarbeit. Zur Region gehören die Bezirke Bookholzberg, Bremen, Bremen-Nord und Delmenhorst-Neerstedt.



Von links nach rechts: Justina, Diana, Jennifer

## Willkommen als Glieder in unserer Kirche

Am 13. September werden wir im Gottesdienst Jennifer Amo, Diana Appiah und Justina Osei-Wusu als Glieder in unserer Kirche willkommen heißen. Die drei Frauen stammen aus Ghana und gehören dort der Methodist Church Ghana an, einer Kirche der wesleyanisch methodistischen Tradition. Schon länger kommen sie zu unseren Gottesdiensten. Ihre Kinder Emily und Charlston, Blessing, Ferdinand und Princess bereichern die Sonntagsschule. Wir freuen uns, dass sie sich in unserer Gemeinde wohlfühlen, obwohl unsere Gottesdienste so ganz anders sind, als sie es aus ihrer Heimat gewohnt sind. Wir freuen uns darauf, wenn sie sich mit ihrer Tradition, mit ihren Liedern und ihren Begabungen in unsere Gemeinde einbringen und unseren Horizont erweitern. Wegen des Bremen-Marathons findet der Aufnahme-Gottesdienst am 13. September ausnahmsweise nachmittags um 16 Uhr statt.

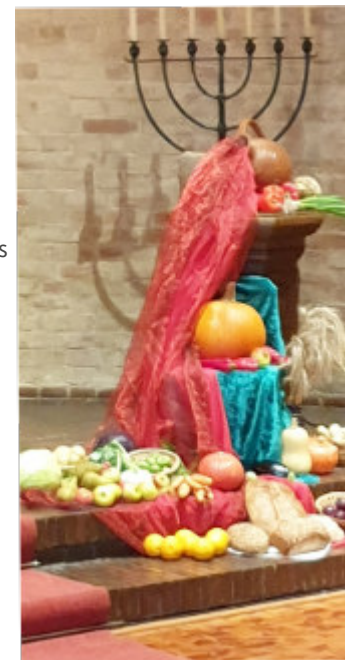
Katharina Lange

## Danken und teilen

Wir haben allen Grund zum Danken. Im Erntedankgottesdienst am 4. Oktober machen wir uns das ganz besonders bewusst. Der liebevoll gestaltete Erntedanktisch erinnert uns an all die guten Gaben, die wir von Gott empfangen. Denn nichts ist selbstverständlich, nicht die Güter des Lebens und nicht das Leben selbst, auch nicht die Gemeinschaft, in der wir Glauben leben können. Wofür sind Sie in diesem Jahr besonders dankbar?

Lasst uns einen Dankgottesdienst feiern, dabei unseren Dank im Gebet und auch durch das Erntedankopfer zum Ausdruck bringen. Das Erntedankopfer kann in die Umschläge gelegt oder auch auf das Gemeindekonto mit dem Stichwort „Erntedankopfer“ überwiesen werden. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir dann das Essen miteinander teilen.

Jede und jeder, dem es möglich ist, bringe dazu etwas mit. Wenn wir es miteinander teilen, reicht es bestimmt für alle.



Katharina Lange



### Ökumenischer Gottesdienst

zu den Feierlichkeiten am Tag der Deutschen Einheit

**3. Oktober 10 Uhr im St. Petri Dom**

**Präventionsschulung** zum Rahmenschutzkonzept der EmK

**14. November 10 - 12 Uhr** in der **EmK Bookholzberg**

## binnen

### Kinderbibeltag - reich beschenkt

**7. November 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

weitere Infos Seite 9

Anmeldungen ab sofort und bitte **bis 3.11.** bei Bettina: **0163 6982958**



### Gemeindeversammlung:

Am **1. November** nach dem Gottesdienst

weitere Infos Seite 14

### Regionalgottesdienst

**29. November um 11 Uhr**

in der Erlöserkirche Bremen,  
Schwachhauser Heerstraße 179



### Erntedank

**4. Oktober um 10.30 Uhr**

weitere Infos Seite 2

### Weihnachtsanspiel

auch in diesem Jahr wollen wir ein Weihnachtsanspiel proben.

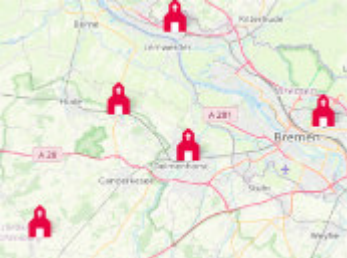
Interessierte bitte melden bei:

Hannah Schulze: hannah.schulze@zeit-vertreib.de

Michael Putzke: 0421- 36766471 oder michael.putzke@emk.de







## Aus der Region

### Bremen Nord

#### Warum Umweltschutz methodistisch ist

Dazu findet am Samstag, den 31.10.2026 von 15.00-18 Uhr in der Christuskirche Vegesack, Georg-Gleistein-Str. 1 ein Seminar zum schöpfungsgemäßen Handeln in Kirche und Gesellschaft statt. Mit Kaffee und Kuchen, Referent ist der Umweltbeauftragte der EmK Stefan Weiland. Alle Interessierten aus der Region sind herzlich eingeladen! Anmeldung erbeten bis 11.10.2026 unter [susanne.niessner-brose@t-online.de](mailto:susanne.niessner-brose@t-online.de) oder 0421/36761635.

#### Abschied und Willkommen in Neerstedt

Nach vier Jahren endete der Dienst von Pastorin Ruthild Steinert in der Gemeinde Neerstedt. Sie wurde im Gottesdienst am 7. Juni mit Dank verabschiedet. Ab dem 1. September arbeitet Pastor i.R. Rudi Grützke mit einem Dienstumfang von 15 % in der Gemeinde Neerstedt.

#### 120 Jahre Bläserkreisjubiläum in Delmenhorst

In einem festlichen Gottesdienst am 26. Oktober feiert die Delmenhorster Gemeinde

gemeinsam mit der baptistischen Gemeinde das 120jährige Bestehen des Bläserkreises. Eingeladen sind auch befreundete Bläser aus den Posaunchören der Stadt, des Umlandes und des Bläserverbandes im Bund christlicher Posaunchöre Deutschlands

#### Gemeinsam in der Region das neue Kirchenjahr beginnen

Am 1. Advent (29.11.) um 11 Uhr feiern wir unseren nächsten Regionalgottesdienst in der Erlöserkirche in Bremen, Schwachhauser Heerstraße 179. Predigen wird Pastorin Susanne Nießner-Brose.

**Regionalgottesdienst**  
am **29. November um 11 Uhr**  
in der Erlöserkirche Bremen,  
Schwachhauser Heerstraße 179



#### Willkommen – internationale Gemeinde sein

#### Willkommen – so steht es in verschiedenen Sprachen an der Fassade unserer Erlöserkirche.

Als Gemeinde wollen wir das Willkommen leben. Menschen aus aller Welt sollen sich bei uns willkommen und wohlfühlen. Viele Menschen mit Migrationshintergrund sind nicht mehr Gäste, sondern Glieder und Mitarbeitende der Gemeinde. Im Vorstand



arbeiten Menschen mit ghanaischen, iranischen und deutschen Wurzeln mit. In den Gottesdiensten wird

die Lesung in Farsi und Deutsch gelesen. Eine PowerPoint-Präsentation mit Texten in Deutsch, Englisch und Farsi hilft in den Gottesdiensten beim Verstehen. Die Gebetszeit ist offen für Gebete in jeglicher Sprache. Gott hört sie alle. Es ist herausfordernd, mit verschiedenen Prägungen und Kulturen, gemeinsam Gemeinde zu sein. Es ist vor allem ein großer Reichtum.

Seit zehn Jahren öffnet jeden Freitag von 16 bis 18.30 Uhr das Café Tiramisu. Im Sprach-

Café wird Deutsch-sprechen geübt. Parallel dazu wird zum Gespräch über die Bibel und den Glauben in „Bibel für Alle“ eingeladen. „Alle“ meint wirklich alle: sowohl die, die schon lange im Glauben unterwegs sind, als auch die, die noch suchen oder erst vor kurzem zum christlichen Glauben gekommen sind.

Vor ca. 10 Jahren wurde in Deutschland viel von Willkommenskultur gesprochen. Viele haben sich damals engagiert, auch unsere Gemeinde. Sie wollten den Menschen helfen, die aus ihren Heimatländern geflüchtet waren. Doch irgendwann kippte die Stimmung in Deutschland, ja europaweit. Menschen mit Migrationshintergrund erleben heute häufig Anfeindungen. Ihnen wird oft großes Misstrauen entgegen gebracht. Wir als Gemeinde halten an dem Willkommen fest. Das hat was mit Jesus zu tun, der sagte: „Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ (Matthäus 25, 35)

Katharina Lange und Michael Putzke



## Gemeindefest am 28. Juni 26

Das Wetter war es, das dem Planungsteam, das sich aus Katharina, Hannah, Lea, Martin, Michael und Bettina zusammensetzte, wieder einmal die meisten Sorgen machte: Doch diesmal waren nicht Regen oder Wind das Problem, sondern die Hitze, sodass das Fest ganz nach drinnen verlegt wurde!

Auf die Geschichte von David, dem kleinen



Hirtenjungen, den Gott zum nachfolgenden König salben ließ, bezogen sich der Gottesdienst und die Aktivitäten während des Festes: Gott ist das Kleine wichtig! Das haben manche Jüngste in der Familie

nicht so erfahren! Das Anspiel zu Davids Erwählung machte deutlich, dass Gott nicht das Äußere, sondern das Herz ansieht. Und als herzlich wird unsere kleine Gemeinde erlebt, wie man in dem gemeinsam erstellten Herz erkennen konnte!

Im Bingo galt es, Gemeinsamkeiten zwischen Davids Leben und den Erfahrungen der

Anwesenden zu entdecken: Wer hat schon mal ein Schaf gestreichelt? Oder wer spielt ein Saiteninstrument? Mit viel Eifer waren Kinder und Erwachsene dabei, als erstes eine Vierer-Reihe auszufüllen.

In Fühlkästen durfte man die Dinge nicht mit den Augen, sondern mit den Fingern „sehen“...

Klein, aber fein - das Thema passte auch zum Buffet und zur Zahl und Zusammensetzung der Anwesenden: von 0 bis 95 Jahren, aus vielen Teilen der Erde - und es spiegelte insgesamt die Situation unserer Gemeinde wider: Nicht viele, aber echt vielfältig und mit viel Herz dabei!

Ein großer Dank an alle, die sich in der Vor- und Nachbereitung und bei der Durchführung so toll eingesetzt haben!

Bettina Franz



## „Die Stühle haben nicht gereicht“,

wie schön, wenn man das nach einem Gottesdienst sagen kann. Beim ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag wurden trotz der 415 vor dem Haus Riensberg aufgestellten Klappstühle die Sitzplätze knapp. Auch alle 450 Liedblätter waren vergriffen. So groß war der Andrang bei diesem Pfingstgottesdienst, in dem es um das Thema „Wunderworte“ ging. Während die Erwachsenen den Worten von

Pastorin Saskia Schultheiß und Pastor Sebastian Renz lauschten, bastelten die Kinder Flüstertüten, durch die sie der Gemeinde nach der Predigt Wunderworte zuriefen wie „Liebe“, „Vergeben“, „Erdbeereis“. Vielfältig war nicht nur die Gemeinde, sondern auch die Musik vom Gospelchor der katholischen Kirche und der Band „Vocal & Chords“.

Katharina Lange

## Bookholzberg? – Da fahren wir gerne hin!

Am 11. Juni gab es wieder ein Senioren-Treffen. Auf dem Weg dorthin fragt sich mancher: „Wen werden wir heute wohl treffen?“. Viele Methodisten kennen sich über Gemeindegrenzen hinweg. Wer die schicke Kirche betritt, der man das Alter (bald 100 Jahre) nicht ansieht, fühlt sich willkommen! Diesmal ging es um unseren Glauben zwischen Sonntagsschule und Seniorenkreis. Ruthild Steinert gab uns ehrliche Einblicke in ihren Weg. In einem Interview mit der

„Beauftragten für Seniorenarbeit“, Pastorin Ulrike Burkhardt-Kibitzki waren vorher schon die Fragen angeschnitten worden. An schön gedeckten Tischen wurden in spontan gebildeten Gruppen lebhaft Gespräche geführt.

Ja, wenn die Freunde weniger werden, wenn man für einen Weg mehr Zeit braucht und wenn Gehhilfen notwendig werden, hilft ein fester Glaube, der mit Paul Gerhardt (1607-1676) singen kann: „... stärk unsre Füß und Hände / und lass bis in den Tod / uns allzeit deiner Pflege / und Treu empfohlen sein, / so gehen unsre Wege, / gewiss zum Himmel ein.“

Karl Heinz Voigt





## Bericht vom Zeltlager

Das Wochenende war zwar ziemlich heiß, aber im Schatten noch gut auszuhalten. Das Thema war Paulus – der mit der 180° Wende: Gott arbeitet genau mit solchen Menschen, die nicht der menschlichen Vorstellung von perfekter Nachfolge entsprechen. Die Kinder konnten in vier Anspielen, aber auch beim Geländespiel und der Nachtwanderung miterleben, was Paulus auf seinen Reisen mit Gott erfahren hat. Ariana, El Qelaya, El Tiago, Mark, Mia und Rieke hat das Zeltlager viel Spaß gemacht.

## Kinderbibelnachmittag

Am 9. November von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr sind alle Kinder eingeladen, in Geschichten, Spielen, Liedern und Aktionen zu erfahren, was es heißt, reich beschenkt zu sein.... Bitte Laternen und ein kleines verpacktes Geschenk (im Wert von maximal 2 €) mitbringen. Anmeldungen ab sofort und bitte bis 3.11. bei Bettina!

## Liebe Kinder!

Ihr kennt vielleicht die Geschichte von der Maus Frederick, die in der Erntezeit nicht mithilft, die Früchte einzusammeln, sondern die Eindrücke und Farben des Sommers sammelt...!? Das finde ich auch eine passende Idee für das Erntedankfest: Was hat euch der Sommer an schönen Erlebnissen gebracht, für die ihr Gott dankbar seid? Mir fallen da viele Stunden und Tage ein, die ich gemeinsam mit euch verbringen durfte! Zeltlager und Gemeindefest, Picknick-Ausflug, Gottesdienste und Sonntagschule! Reich beschenkt – das soll das Thema für den Kinderbibelnachmittag am 9. November sein, zu dem ich euch alle ganz herzlich einlade! Ohne Altersbeschränkung! Einzige Bedingung: Jeder, der kommt, bringt ein kleines, gut verpacktes Wichtelgeschenk mit (im Wert von maximal 2 €) Das mit dem Wichteln kennen einige von euch bestimmt aus der Schule...(die anderen lernen es dann kennen...). Und zum Abschluss wollen wir wieder beim Laternenlauf mit Liedern und dem Leuchten die Nachbarn beschenken.

Ich wünsche euch allen schöne Herbsttage!

Bettina

## Mit dem Insekten-Sauger auf Entdeckungstour

Wie fängt man Insekten ein, ohne sie zu verletzen? Wie können wir sie beobachten und bestimmen? Am Dienstag, den 11. August trafen sich acht Kinder im Garten von Familie Schulze in Bremen-Borgfeld. Aus großen Marmeladengläsern bauten sie „Insekten-Sauger“, im Fachjargon „Exhaustor“ genannt. Dazu bohrten die Kinder zwei Löcher in die Deckel, führten zwei Schläuche ein: Einen kurzen Schlauch, mit dem die Luft angesaugt wird. Dann ein längerer Schlauch, den man nahe an das Insekt hält. Dieses wird durch den Unterdruck in das Glas gesaugt. Wichtig: Das kurze Schlauchende muss noch mit Gaze gesichert werden, damit das Insekt im Glas bleibt und nicht in den Mund kommt.



Mit dem Insekten-Sauger zogen die Kinder durch den Garten und

gingen Ameisen, Feuerwanzen und Schwebfliegen. Ein Kind fing ein Insekt, das auffällig gestreift war. Im Glas konnten wir es bestimmen: Es war eine Skorpionsfliege, die aber zum Glück nicht stechen kann.

Als erste Aktion haben die Kinder unter der Anleitung ein Pfadfinderzelt, eine Kohte gebaut. Merkwürdig: Das Zelt hat oben ein Loch, durch das man den Himmel sehen konnte. Michael Putzke, der mal eine Pfadfindergruppe geleitet hat, erklärte, dass man in solchen Zelten auch ein Feuer machen kann. Wird es kalt, kann man sich am Feuer wärmen und der Rauch zieht nach oben ab. Wenn es regnet, wird das Loch einfach abgedeckt. Das gemütliche Zelt war Treffpunkt für Gruppe und der Ort, wo die Kinder leckere Bratwurst mit Brot und Salat gegessen haben.

Katharina Lange und Michael Putzke



## Regelmäßige Veranstaltungen

Wir laden Sie herzlich ein

### SEPTEMBER - NOVEMBER

|            |          |           |                                                                                                                                                                                                                                          |
|------------|----------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag    | jeden    | 14-16 Uhr | trifft sich ein <b>spanisch sprechender Gebetskreis</b> .<br>Bei Interesse bitte melden bei<br><b>Fior D`Aliza</b> unter der Nummer: <b>0179 2442475</b>                                                                                 |
|            | jeden 1. | 18.00 Uhr | <b>Meet`n Chill</b> - Arshia und Momo laden junge Menschen ein, die Anschluss in Bremen suchen.<br>                                                     |
| Donnerstag | jeden    | 17.00 Uhr | <b>SingTeam</b><br>bei Interesse bitte melden unter:<br><b>0176-22674591</b><br>                                                                       |
|            | jeden 2. | 14.30 Uhr | <b>Tag der Gemeinschaft</b><br>10. September , 8. Oktober, 5. November                                                                                                                                                                   |
|            | jeden 4. | 14.30 Uhr | <b>Gesprächskreis „Gott in unserer Welt“</b><br><br><b>24. September</b><br>Thema: Überall Engel?<br><br><b>22. Oktober</b><br>Thema: Franz von Assisi - wie er die Welt bewegte<br><br><b>26. November</b><br>Thema: Abschiedlich leben |
| Freitag    | jeden    | 16.00 Uhr | <b>Café Tiramisu</b> mit Bibel für Alle und Sprach-Café                                                                                                                                                                                  |
| Samstag    |          |           | Der <b>Hauskreis junger Familien</b> trifft sich nach Vereinbarung.<br>Bei Interesse bitte melden unter: <b>0421 36766471</b>                                                                                                            |



13. Dezember 14.30 Uhr Adventsfeier

## Gottesdienste

Wir laden Sie herzlich ein

### SEPTEMBER

|         |     |           |                                                                                                              |
|---------|-----|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag | 6.  | 10.30 Uhr | <b>Abendmahlsgottesdienst und Sonntagsschule.</b> Im Anschluss Kirchenkaffee                                 |
| Sonntag | 13. | 16.00 Uhr | <b>Gottesdienst mit Aufnahme in die Kirchengliedschaft</b> und Sonntagsschule.<br>Im Anschluss Kirchenkaffee |
| Sonntag | 20. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                                        |
| Sonntag | 27. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                                        |



### OKTOBER

|         |     |           |                                                                                           |
|---------|-----|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag | 4.  | 10.30 Uhr | <b>Erntedankgottesdienst und Sonntagsschule.</b> mit anschließendem Mittagessen (Potluck) |
| Sonntag | 11. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                     |
| Sonntag | 18. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                                         |
| Sonntag | 25. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                                         |



### NOVEMBER

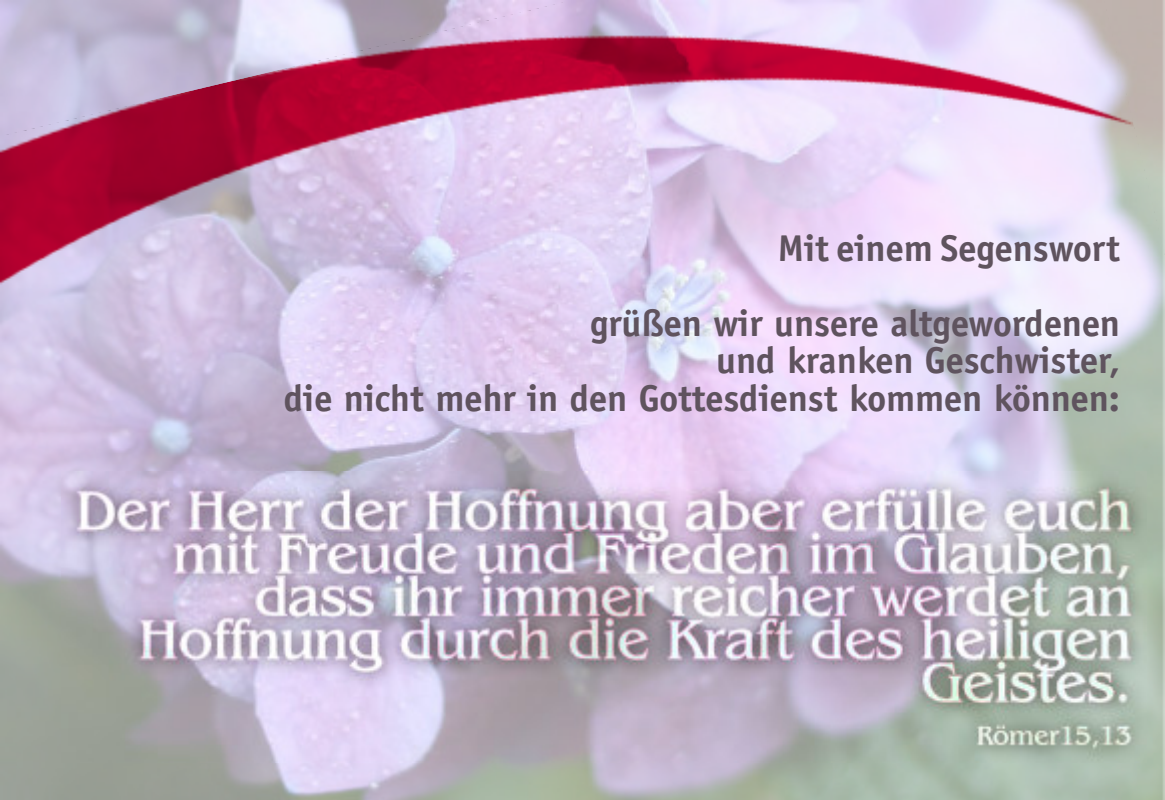
|         |     |           |                                                                                                     |
|---------|-----|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag | 1.  | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Gemeindeversammlung                         |
| Sonntag | 8.  | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                               |
| Sonntag | 15. | 10.30 Uhr | <b>Gottesdienst und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee                               |
| Sonntag | 22. | 10.30 Uhr | <b>Abendmahlsgottesdienst am Ewigkeitssonntag und Sonntagsschule.</b><br>Im Anschluss Kirchenkaffee |
| Sonntag | 29. | 11.00 Uhr | <b>Regionalgottesdienst zum 1. Advent</b><br>in der Erlöserkirche                                   |



Gottesdienste der eritreischen Gemeinde :

12.9., 17.10., 21.11.





**Mit einem Segenswort  
grüßen wir unsere altgewordenen  
und kranken Geschwister,  
die nicht mehr in den Gottesdienst kommen können:**

**Der Herr der Hoffnung aber erfülle euch  
mit Freude und Frieden im Glauben,  
dass ihr immer reicher werdet an  
Hoffnung durch die Kraft des heiligen  
Geistes.**

Römer 15,13

## Nachruf



### Verstorben

Am 23. Juli verstarb Christiane Fuhrmann nach längerem Leiden im Alter von 86 Jahren. Schon als Kind besuchte sie die Sonntagsschule in der Erlöserkirche. Nach einem längeren Aufenthalt in Australien nahm sie mit ihrer Familie wieder Kontakt zur Gemeinde auf und ließ sich schließlich aufnehmen. „Gott nahe zu sein, ist mein Glück.“ Bei der Trauerfeier am 7. August leiteten uns diese Worte aus Psalm 73,28, denn sie selbst schrieb einmal: „Dieser Psalmvers bringt mein ganzes Leben auf den entscheidenden Punkt.“

Katharina Lange

## NJK 2026 in Braunfels:

### Gemeinde in stürmischen Zeiten: Abbruch - Umbruch - Aufbruch

Das Thema bezog sich auf die aktuellen Herausforderungen kirchlicher Arbeit: weniger aktive Pastoren, Gemeindeschließungen, Regionalisierung, Gegenwind in der Gesellschaft, ...

In den Plenarsitzungen ging es um ein einheitliches Digitalisierungskonzept, um eine klare Abgrenzung von der AfD, aber auch darum, dass die Jugend weiterhin mit 6 Personen in der NJK vertreten ist. Allen Konferenzmitgliedern war es klar, dass unsere Kirche ohne Jugend keine Zukunft hat.

In einem Vortrag machte uns Pastor Jens Stangenberg Mut im Umgang mit unserer Kleinheit: Weg mit dem Minusgefühl, das zur Konzentration auf die Selbsterhaltung führt, hin zu innerer Freiheit, den Glauben in seinem Umfeld zu leben und den Menschen Gutes zu tun.

Im Abschlussgottesdienst wurden Katrin Schinkel und Markus Sochocki ordiniert. In seiner Festpredigt betonte Bischof Werner Philipp die Wichtigkeit, dass wir an der Quelle bleiben, wachsam sind und Gottes Wort zur Geltung bringen.

Bezüglich der Dienstzuweisungen freue ich mich sehr, dass Katharina Lange und Michael Putzke uns ein weiteres Jahr erhalten bleiben!

Bettina Franz

## Gemeindeversammlung am 1. November

Ein Thema der Gemeindeversammlung wird die im nächsten Jahr anstehende Wahl von Beauftragten und Gremien des Bezirkes sein. Um die Wahl vorzubereiten, braucht es einen funktionierenden Vorschlagsausschuss, den wir derzeit nicht haben und den wir auf der Gemeindeversammlung nominieren müssten. Wer kann sich vorstellen, da mitzuarbeiten? Als weiteres Thema werden wir über den Stand der Finanzen berichten.

Katharina Lange

### Informationen:

#### Abwesenheit des Pastors/ der Pastorin:

15.9.-17.9. Distriktsversammlung Krelingen

2.-8.11. Urlaub

26.9. Kommission Bischofsamt Frankfurt  
(Katharina Lange)

### Quellen:

Deckseite: Katrin Hammer-pixelio.de

Rückseite: stefan-kunze-unsplash

Seite 3, 4: freepik.com, magnific.com

Seite 13: jei-lee-unsplash

Restliche Bilder aus der Gemeinde





**„Solange die Erde steht,  
soll nicht aufhören  
Saat und Ernte, Frost und Hitze,  
Sommer und Winter,  
Tag und Nacht.“**

**1. Mose 8,22**



**Erlöserkirche Bremen**  
Schwachhauser Heerstraße 179  
28211 Bremen

**Pastorin / Pastor :**  
Katharina Lange, Michael Putzke

**Telefon :** 0421/ 367 664 71

**Email:** [bremen@emk.de](mailto:bremen@emk.de)

**Web:** [www.emk-bremen.de](http://www.emk-bremen.de)

**Kontoverbindung:**

**Ev.Meth.Erloeserkirche Bremen**

**IBAN:** DE66 2905 0101 0010 2773 58

**Sparkasse Bremen**